

Der Bühnentanz

-Das Ballett



Gruppe 1

Lest euch die Informationen rechts/ unten durch und unterstreicht wichtige Begriffe. Informiert euren Banknachbar über wichtige Daten. Euer Partner soll deine Informationen auf sein Blatt unten mitschreiben.

Wenn ihr fertig seid, dann macht es umgekehrt.

Definition

Bühnentanz ist die Präsentation verschiedenster künstlerischer Bewegungsgestaltungen für ein Publikum. Tanzeinlagen in Oper, Operette oder Musical sind darunter ebenso zu verstehen wie eigenständige Ballettauführungen und Tanzperformances. Grundlagen für diese Verbindung von Musik und Bewegung sind künstlerisch-ästhetischer Ausdruck und Körperbeherrschung.

Im Lauf der Geschichte hat der Bühnen- oder Schautanz unterschiedliche Formen entwickelt und auch Einflüsse aus anderen Tanzbereichen wie dem

Volks- oder Gesellschaftstanz aufgenommen.

Klassisches Ballett ist eine bestimmte Form von Bühnentanz und eigenständiger Kunstform. Die Tänzer erzählen durch ihren Bewegungen und Schritten eine Geschichte oder bringen eine bestimmte Stimmung oder ein Gefühl zum Ausdruck. Die Tanzschritte sind in einer Choreographie, eine festgelegte Abfolge von Schritten, zusammengesetzt und helfen dadurch die Geschichte zu vermitteln. Klassische Musik, Bühnenbilder und Kleidung unterstützen meist die Tanztechnik und den künstlerischen Ausdruck der Tänzer. Das Ballett besteht aus einem eigenen System von Tanzschritten, ausgehend von 5 Ballettpositionen.
